

- 25 Fit cibus hic ex pane caro, deus ex elemento,
Misterio simplex, utilitate triplex.
Fit cibus hic ovis in ligno, leo fortis in urna,
Ales ad astra volans, rex super astra sedens.
Neve putes illi tumulumve crucemve deesse;
30 Ipse calix tumulum denotat, ara crucem.
Utque fides assit, horror tollatur ab aris,
Fit cibus ipse caro, panis imago manet.
-

Aus dem 'Urkundenregister für den Kanton Schaffhausen. Herausgegeben vom Staatsarchiv. 1. Abtheilung 987—1330. Schaffhausen 1879', welches ich der Freundlichkeit des Hrn. Pfarrer Bechtold verdanke, ersah ich leider zu spät, dass eine grosse Anzahl von Original-Urkunden von Kaisern und Päpsten dort verwahrt wird; der Abdruck derselben ist zu erwarten in der Ausgabe der Allerheiligen-Urkunden, welche von Dr. F. L. Baumann als 3. Band der Quellen zur Schweizergeschichte vorbereitet und wovon schon ein Theil gedruckt ist. Fünf päpstliche Bullen hat J. von Pflugk-Harttung, Acta Pontiff. Rom. inedita I, p. 56. 60. 78. 116. 125 herausgegeben. In der ersten Hälfte von J. J. Rüeger's Chronik der Stadt und Landschaft Schaffhausen, welche soeben von dem Hist. antiquarischen Verein des Kantons herausgegeben ist, sind die Relatio Burchardi comitis, S. 258—261, ein Breve Paschalis II. S. 267, ein Privileg Alexanders III. S. 267—270 und ein Priv. Heinrichs VII. S. 273 nach den Originalen abgedruckt.